NIEDERÖSTERREICH
Einfach erfrischend.

Symposium Nachhaltigkeit Niederösterreich setzt Impulse

ANREGENDE DISKUSSIONEN UND IDEEN FÜR NEUES „LIVING PAPER“

Gestern fand im Naturparkzentrum Ötscher-Basis in Wienerbruck im Mostviertel das Symposium „Nachhaltigkeit Niederösterreich 2022“ statt. Über 100 Interessierte aus allen Bereichen des Tourismus diskutierten in spannenden Workshops über neue Chancen und Wege für mehr Nachhaltigkeit im Tourismus. Die gesammelten Ideen und Impulse sind gleichzeitig der Startschuss für die Entwicklung des Living Papers „Nachhaltigkeit im Tourismus“. Die Veranstaltung selbst wurde übrigens vorbildhaft als „Green Event“ zertifiziert.

St. Pölten, 27. September 2022. **Tourismuslandesrat Jochen Danninger** ist überzeugt: „Niederösterreich positioniert sich in der Tourismusstrategie 2025 als nachhaltiges Ausflugs- und Urlaubsland. Dabei sind wir auf einem guten Weg: In der aktuellen Sommersaison 2022 verbindet bereits jeder vierte Gast die Eigenschaft „nachhaltig“ mit Niederösterreich. Die unberührte Natur und die schönen Landschaften waren für 60 Prozent der Gäste das wichtigste Argument, den Urlaub hier bei uns in Niederösterreich zu verbringen. Die Berge, die gute Luft und das angenehme Klima spielen eine große Rolle. Die natürlichen Ressourcen rücksichtsvoll zu nutzen und die Schönheiten, die Niederösterreich zu bieten hat, zu erhalten, ist ein Auftrag für uns. Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst und erarbeiten mit dem neuen Living Paper weitere Schritte, um die Nachhaltigkeit im Tourismus in Niederösterreich weiter zu stärken.“

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, betont: „Die gestrige Veranstaltung war der Startschuss für die Gestaltung eines neuen Living Papers „Nachhaltigkeit im Tourismus“. Alle Aspekte und Impulse, die in den Workshops und Diskussionen entstanden sind, fließen dabei ein und sollen als Anregung dienen, damit das so entscheidende Thema Nachhaltigkeit nicht nur ein Schlagwort bleibt. Wir arbeiten laufend intensiv an der Umsetzung von konkreten Anwendungen, wie beispielsweise dem Pilotprojekt „Mobile Welterbe-Region“ in der Region Semmering-Rax. Auch das Convention Bureau Niederösterreich informiert und sensibilisiert für mehr Green Events im Messen- und Kongresstourismus.“

PRESSERÜCKFRAGEN

Niederösterreich Werbung, Silvia Hraby
tel +43 (0) 2742 – 9000 – 19844 **mail** silvia.hraby@noe.co.at

Büro LR Jochen Danninger, Andreas Csar
tel +43 (0) 2742 – 9005 – 12253 **mail** andreas.csar@noel.gv.at

„Der öffentliche Verkehr ist der Schlüssel zu Nachhaltigkeit in der Mobilität – im Alltag wie in der Freizeit. Unser Anspruch ist es, unseren Gästen den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel so attraktiv, stressfrei und einfach wie möglich zu gestalten. Unvergessliche Ausflugserlebnisse mit unserer Mariazellerbahn in die wunderschöne Ötscherregion stehen dabei besonders hoch im Kurs bei den Gästen. Mit unserer neuen Photovoltaikanlage in Klangen speisen wir nun auch Sonnenstrom direkt in unser Bahnstromnetz ein und gehen so einen weiteren Schritt in Richtung Nachhaltigkeit“, sagt **Niederösterreich Bahnen Geschäftsführerin Barbara Komarek.**

Jessica Ganahl, Nachhaltigkeitsmanagerin im PIZ Montafon, erklärt: „Das PIZ Montafon ist ein Zukunftslabor für nachhaltigen Tourismus. Durch co-kreatives Entwickeln konkreter Lösungen und Aufzeigen von Erfolgsbeispielen sollen neue Chancen für die Region Montafon entstehen. Dazu ist natürlich die Vernetzung mit anderen Tourismusregionen, wie zum Beispiel Niederösterreich, sehr wichtig, denn nachhaltige Entwicklung soll keinem Wettbewerb unterlegen sein. Vielmehr geht es darum, das Knowhow Vieler zu bündeln und eine nachhaltige Entwicklung im Tourismus gemeinsam voranzutreiben.“

Das Symposium Nachhaltigkeit Niederösterreich 2022

Von 2008 bis 2019 wurde in der Tourismusdestination Mostviertel die sogenannte Nachhaltigkeitskonferenz abgehalten. Nun wurde das Thema Nachhaltigkeit in ein weiterentwickeltes niederösterreichweites Veranstaltungsformat verpackt: Das „Symposium Nachhaltigkeit Niederösterreich“. **Holger Sigmund**, internationaler Touristik- und Hospitality-Experte, präsentierte die Keynote. Anschließend ging es mit Erfolgsgeschichten weiter, so inspirierten beispielsweise **Michaela Reitterer vom Boutiquehotel Stadthalle** und **Florian Schublach vom Naturpark Ötscher-Tormäuer** mit ihren Erfahrungen aus der gelebten Praxis.

Insgesamt sechs **Expertinnen und Experten** diskutierten in einem **innovativen Open Space Format** mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in kleineren Workshop-Gruppen zu unterschiedlichen Handlungsfeldern. Auf der Agenda standen dabei aktuelle Themen wie Klimaschutz, Employer Branding, Future of Food oder Vernetzung. Als Expertinnen und Experten mit dabei waren unter anderem **Ursula Bittner** von Greenpeace, **Markus Hann** von IPP-Hotels, **Jessica Ganahl**, Nachhaltigkeitsmanagerin vom PIZ Montafon und **Remo Gisi** vom Taste Lab Zürich.

Die gesamte Veranstaltung wurde nach den Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens als „**Green Event**“ ausgerichtet. Für die öffentliche Anreise mit der Mariazellerbahn gab es eine Kooperation mit den Niederösterreich Bahnen. Die Verpflegung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgte durch regionale Produzenten. Bereits im Voraus wurden besondere Essenswünsche abgefragt, um Lebensmittelabfälle zu vermeiden. Außerdem ging die Veranstaltung papierlos und ohne Drucksorten über die Bühne.

PRESSERÜCKFRAGEN

Niederösterreich Werbung, Silvia Hraby
tel +43 (0) 2742 – 9000 – 19844 **mail** silvia.hraby@noe.co.at

Büro LR Jochen Danninger, Andreas Csar
tel +43 (0) 2742 – 9005 – 12253 **mail** andreas.csar@noel.gv.at

Sanfte touristische Mobilität

Durch die Nähe zu Wien hat Niederösterreich einen infrastrukturellen Vorteil bei der öffentlichen Erreichbarkeit von Ausflugs- und Urlaubszielen. Die **Niederösterreich CARD** macht Ausflügler gezielt auf die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder auch mit dem Fahrrad aufmerksam. Viele Ausflugsziele liegen direkt oder in der Nähe von Radwegen. Die Niederösterreich CARD hat die besten Tipps und Tourenvorschläge für Ausflüge mit dem Rad auf ihrer Website zusammengefasst.

In den Wiener Alpen in Niederösterreich gibt es zudem seit Mai ein **Pilotprojekt „Mobile Welterbe-Region“**. Mit neuen Mobilitätsangeboten können sich Besucherinnen und Besucher autofrei, klima- und kostenschonend durch die Ferienregion Semmering-Rax bewegen. Für die „erste und letzte Meile“ von der Unterkunft zu den kulturellen Highlights sowie Wanderausgangspunkten gibt es ein attraktives Angebot: Die Frequenzen der VOR-Linien wurden verdichtet und durch individuell buchbare Shuttles ergänzt, um den Gästen eine komfortable An- und Abreise zu ermöglichen.

Neben Information und Service für die Gäste werden aber auch die Betriebe bei einer nachhaltigen und umweltfreundlichen Betriebsführung unterstützt. In enger Abstimmung zwischen Tourismusdestinationen und Niederösterreich Werbung wird dafür an einem neuen Mobilitätsleitfaden gearbeitet.

Nachhaltigkeit im Messe- und Kongresstourismus

Green Events zählen im Wirtschaftstourismus zu einem der wichtigsten Ansatzpunkte. Bei deren Organisation wird ganz besonders auf Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte Wert gelegt. Die Veranstalter achten auf klimafreundliche Mobilität und Verpflegung, schonen Ressourcen, vermeiden Abfälle und legen einen Schwerpunkt auf Kommunikation und soziale Teilhabe.

Das Convention Bureau Niederösterreich sensibilisiert seine Kundinnen und Kunden und informiert sehr transparent auf seiner Website über die Zertifizierung mit dem Österreichischen Umweltzeichen und die vielen Vorzüge von Green Events. Weiters hilft es Veranstaltern die richtigen Green Partner - vom Cateringunternehmen bis zum Seminarhotel – sowie nachhaltige Rahmenprogramme in Niederösterreich zu finden. Nicht nur im Wirtschaftstourismus, aber generell werden Naturerlebnisse immer wichtiger. Genau hier hat Niederösterreich mit seinen spannenden Angebotskombinationen aus Kunst und Kultur, regionaler Kulinarik, Naturerlebnissen und Gesundheit einen entscheidenden Vorteil.

PRESSERÜCKFRAGEN

Niederösterreich Werbung, Silvia Hraby
tel +43 (0) 2742 – 9000 – 19844 **mail** silvia.hraby@noe.co.at

Büro LR Jochen Danninger, Andreas Csar
tel +43 (0) 2742 – 9005 – 12253 **mail** andreas.csar@noel.gv.at

NIEDERÖSTERREICH
Einfach erfrischend.

Tourismuspreis Niederösterreich – Einreichfrist endet

Mit dem Tourismuspreis Niederösterreich werden Projekte und Initiativen in die Auslage gestellt, die einen wertvollen Beitrag zur Attraktivität der Urlaubsdestination Niederösterreich leisten. Noch **bis kommenden Freitag, 30. September 2022** können **Projekte in der Kategorie Nachhaltigkeit, Digitalisierung und touristisches Gesamterlebnis** eingereicht werden.

In der Kategorie Nachhaltigkeit werden beispielsweise nachhaltige Produkte, Prozesse, Verfahren etc. ausgezeichnet. Dazu zählen Maßnahmen zur Steigerung der touristischen Mobilität, ein sozial verträgliches Besucherstrommanagement, die Einbindung der regionalen Bevölkerung sowie Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Das Einreichformular und alle Infos finden Interessierte unter tourismus.niederoesterreich.at/tourismuspreis .

Alle Infos zum Symposium sowie alle Vortragenden finden Interessierte unter:

https://tourismus.niederoesterreich.at/symposium-nachhaltigkeit

Fotos vom Symposium Nachhaltigkeit befinden sich im Link:

https://bildarchiv.niederoesterreich.at/pinaccess/pinaccess.do?pinCode=I8sN5ez0zG9p

Bitte Copyrights beachten!

PRESSERÜCKFRAGEN

Niederösterreich Werbung, Silvia Hraby
tel +43 (0) 2742 – 9000 – 19844 **mail** silvia.hraby@noe.co.at

Büro LR Jochen Danninger, Andreas Csar
tel +43 (0) 2742 – 9005 – 12253 **mail** andreas.csar@noel.gv.at